



Der Deutsche Sportlehrerverband (DSLVR) bietet in Zusammenarbeit mit den Bezirksregierungen im Rahmen der Initiative „**Schneesport an Schulen.**“ in einer Veranstaltungsreihe Fortbildungsmaßnahmen im Sport für Lehrerinnen und Lehrer an.

Zertifikatskurs **Skifahren und Snowboarden mit Schülerinnen und Schülern**

Freitag, 03.04.2020 (Abfahrt abends) bis Samstag, 11.04.2020
(Rückkehr abends)
(Erste Woche der Osterferien NRW 2020)
in Kaltenbach/Zillertal

Das Angebot richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, die

- im Rahmen von Schulveranstaltungen Klassen-, Kurs- oder Projektfahrten mit winter-sportlichen Schwerpunkten planen und mit der Teilnahme an einem **Qualifikationskurs** die „**fachlichen Voraussetzungen zur Leitung von Schulsikikursen bzw. Snowboardkursen**“ erwerben wollen (BASS 18-23 Nr. 2 Sicherheitsförderung im Schulsport, vom 26.11.2014) oder
- durch die Mitarbeit in **Vertiefungskursen** (Vertiefung von bereits erworbenen Qualifikationen) vielfältige und unterrichtsverwendbare Formen des 'Gleitens' und 'Fahrens' (Lehrplan Sport/ NRW) kennenlernen wollen.
- im Rahmen von Skianfängerkursen, bzw. Snowboardanfängerkursen Basiskompetenzen erwerben wollen. Eine Qualifikation kann in diesem Kurs **nicht** vergeben werden.

Kursangebote:

- **Qualifikationskurse:** In den Qualifikationskursen können die fachlichen Voraussetzungen mit dem Ziel der Befähigung zur Leitung von Schulsikikursen bzw. Snowboardkursen erworben werden.
- **Vertiefungskurse:** Die Vertiefungskurse vermitteln schwerpunktmäßig vielfältige, vertiefende und neue Formen des Gleitens auf unterschiedlichen Skigeräten.
- **Vorbereitungskurse:** Vorbereitungskurse richten sich an Neueinsteiger, die das Skifahren oder Snowboarden erlernen wollen (ohne Qualifikationsnachweis).
- zusätzlich werden Elementen zur Durchführung von Schneesportfahrten an Förderschulen und Schulen mit inklusiven Settings im Rahmen der Qualifikationskurse von der Bezirksregierung Münster angeboten (Schneesportteam Münster).

Wichtig!

Für die Teilnahme an den Qualifikationskursen muss die Lehrkraft körperlich fit sein und rote Pisten bei mittlerem Tempo in sicherer Fahrweise auch bei ungünstigen Sicht- und Schneeverhältnissen gut bewältigen können.

Weitere Hinweise zu den Kursen:

- **Alpines Skifahren** (Qualifikationskurs)
 - Beherrschen der Grundfertigkeiten des alpinen Skifahrens;
 - Parallel offene Skiführung auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
 - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des *'Gleitens und Fahrens'* mit verschiedenen Sportgeräten zu erproben und in Teilen bis zur Demonstrationsfähigkeit zu zeigen;
 - *Hinweis: Der Einsatz von Carving-Ski wird vorausgesetzt.*

- **Snowboarden** (Qualifikationskurs) –
 - Beherrschen der Grundfertigkeiten des Snowboardfahrens;
 - Rhythmus, Tempokontrolle, Reagieren auf Störfaktoren auf roten Abfahrten in mittelschwerem Gelände;
 - Bereitschaft, (neue) technomotorische Grundlagen und Variationsformen des *'Gleitens und Fahrens'* mit verschiedenen Sportgeräten zu erproben und in Teilen bis zur Demonstrationsfähigkeit zu zeigen;

- **Alpines Skifahren** (Vertiefungskurs)

Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem Qualifikationskurs gleicher Ausrichtung ist erforderlich. (Kopie bitte zusammen mit der Anmeldung einreichen.)

- **Alpines Snowboarden** (Vertiefungskurse)

Nachweis einer erfolgreichen Teilnahme an einem Qualifikationskurs gleicher Ausrichtung ist erforderlich. (Kopie bitte zusammen mit der Anmeldung einreichen.)

- **Vorbereitungskurs:**

Einübung der für die Qualifikationskurse vorausgesetzten fahrerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten (s. o.) und der dazugehörigen Demonstrationsfähigkeit. Vor allem wird der Bereich A (Fahrkönnen) entwickelt werden. Auch der Nachweis der geforderten theoretischen Kenntnisse im Bereich Schneesport (Bereich C) kann in diesem Kurs abgedeckt werden.

- **Anfängerkurse:**
 - Es sind keine Snowboard-/ Skivorkenntnisse erforderlich, aber körperliche Fitness und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft spezifische Grundfertigkeiten des Skifahrens oder Snowboardfahrens zu erlernen, zu reflektieren werden vorausgesetzt.

Folgendes Inhaltskonzept wird die Fortbildung bestimmen:

Entsprechend der o. g. inhaltlichen Schwerpunkte werden Praxisgruppen gebildet, die neben der Erarbeitung von didaktisch-methodischen Vermittlungsmodellen auch die Verbesserung des individuellen fahrerischen Könnens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Ziel haben.

- Die '**Rahmenvorgaben und Lehrpläne für den Schulsport in NRW**' sowie **Schulrechtliche Vorgaben** sind die Grundlage für die theoriegestützte Praxis (Inhaltsbereich: "*Gleiten, Fahren, Rollen, ... Wintersport*")
- Verbesserung der **Sicherheitskompetenz** durch Schulung des Verhaltens in kalkulierbaren Risikosituationen (situative, personelle, materiell-organisatorische Faktoren...) und Vertiefung der Kenntnisse zur Verletzungsdiagnose und zur Erstversorgung. Ansätze inklusiver Beschulung werden mitgedacht.
- Sowohl Fragen zur "**Umweltverträglichkeit und Skisport**" als auch **landeskundliche Informationen** zum Zielgebiet sowie **Auswirkungen auf Natur und Landschaft** werden mit dem Ziel diskutiert, eine persönliche ökologische Handlungskompetenz zu entwickeln.
- Dem gegenwärtigen Trend jugendlicher Bewegungskultur folgend, werden **unterschiedliche Spiel- und Aktivitätsformen des Gleitens** einschließlich der vielfältigen Gerätschaften vorgestellt und im Eigenversuch getestet. Zugänge und Verhalten in „Fun Parks“ werden – soweit möglich – erprobt.

Zielort/Zielgebiet:

Hochzillertal/Zillertal, Österreich (600 –2500m), 88 Pistenkilometer, 39 Liftanlagen

Unterkunft/Leistungen:

****Hotel – Gasthof Post in unmittelbarer Nähe der Gondelbahn in Kaltenbach,

7 Tage Übernachtung /Halbpension, Unterbringung in Doppelzimmern mit Dusche bzw. Bad/WC, Balkon, Telefon und Sat-TV., Sauna, Dampfbad, Solarium, Innen- und Außenpool, Hausbar, W-LAN (<http://www.diepost.info/>)

Zusätzliches Frühstück am Anreisetag, 6 Tage Skipass Skigebiet Hochzillertal/Hochfügen (<http://www.hochzillertal.com/>), Ausbildung in Kursen mit ca. 6 Teilnehmern pro Kurs, Hin- und Rückfahrt im modernen Fernreisebus.

Eigenes Skimaterial (Carving-Ski, Stöcke, Skischuhe, Skihelm) ist erforderlich. Eine kostengünstige Ausleihmöglichkeit für Carving-Ski ist vor Ort gegeben – Informationen am Vorbereitungsstag

Vorseminar: in Bottrop-Kirchhellen, Löwenfeldhalle, Jugendraum

Für alle Teilnehmer/-innen voraussichtlich **am Mittwoch, den 11.03.2020** (ca. 10.00 – 14.30Uhr)

Eine gesonderte Einladung folgt!

Gesamtzahl: maximal 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Kosten:

919,- € pro Person im Doppelzimmer (DZ), Zahlung bis 28.02.2020

(DSL-V-Mitglieder erhalten einen Rabatt)

In Ausnahmefällen kann nach Absprache gegen zuzüglich 12,- € pro Nacht ein Einzelzimmer gebucht werden. Dieser Betrag wird in bar vor Ort durch die Teilnehmer*in an die Hauswirtin (bei Anreise) bezahlt.

Leitung/Mitarbeit:

Thomas Michel (Bezirksregierung Münster) und Schneesportteam der Bezirksregierung Münster Chr. Butz, J.Martensmeier, A. Bartelds, F. Wagener, M. Werthschulte, J. Gülden-zoph, J.Focken-berg, u.a.

Prüfkriterien: Zur Erlangung des Zertifikats weisen die Lehrkräfte Kompetenzen in den folgenden Prüfbereichen nach:

A: angemessenes Fahrkönnen

B: angemessene Lehrkompetenz

C: theoretische Kenntnisse im Bereich Schneesport

Eine aktive Mitarbeit der Teilnehmer in praktischer und theoretischer Form wird vorausgesetzt.

Das Studium des DSV-Lehrplans „Alpin“ Artikel-Nr.: 211B5
bzw. des DSV –Lehrplans „Snowboard“ Artikel-Nr.: 215B2
ist als theoretische Grundlage Voraussetzung.

Anmeldeverfahren:

Anmeldung bitte **bis spätestens 07.02.2020** unter Verwendung des Anmelde-Formblatts an die für den Dienstort **zuständige** Bezirksregierung Münster (Dezernat 48.05 - Sport).

Nach Ende der o. g. Anmeldefrist erfolgt eine schriftliche Bestätigung mit Informationen über den weiteren Ablauf.

Sonderurlaub und Dienstunfallschutz:

Für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen weiterer Träger ist grundsätzlich rechtzeitig **Sonderurlaub** über die Schulleitung bei der personalaktenführenden Dienststelle der jeweils zuständigen Bezirksregierung (Dez. 47) zu beantragen.

Dem Antrag kann stattgegeben werden, wenn die Teilnahme im *dienstlichen Interesse* liegt (vgl. Rd.Erl. d. MSW vom 19.07.1996, BASS 20-23 Nr.3). Mit der Genehmigung ist der **Dienstunfallschutz** zugesagt; zudem können die Eigenkosten steuerlich oder ggf. über den schuleigenen Fortbildungsetat geltend gemacht werden.

Aus Sicherheitsgründen ist das Tragen von (Ski-)Helmern für diese Fortbildung verbindlich.

Im Falle von Stornierungen hat der Veranstalter Anspruch auf Stornokostenentschädigung, die im Einzelfall nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen berechnet wird.

Eine Reiserücktrittsversicherung wird dringend empfohlen!

Rückfragen:

An

Herrn Ingo Wehmschulte 0251- 4114013 (Bezirksregierung Münster)

Schneesportteam

Andrea Bartelds: 0170-8231 368

Frank Wagener: 0163-1571204

► Anmelde-Formblätter: Folgeseite